



Der Amtsgarten an der Burg Giebichenstein zählt zu den ältesten Gartenanlagen der Saalestadt.

Foto: immoHAL GmbH

GARTENARCHITEKTUR IN HALLE

Sprechende Pergola im Amtsgarten am Giebichenstein

Eine „sprechende“ Pergola erzählt dem Besucher im halleschen Amtsgarten von berühmten Menschen, die hier, gleich neben der Burg Giebichenstein, lustwandeln. Die Pergola auf dem nördlichen Plateau des Gartens ist mit Bildtafeln

ausgestattet, die Porträts berühmter Besucher zeigt, meist Dichter oder Künstler – Johann Wolfgang Goethe, Joseph von Eichendorff oder Clemens Brentano. Die Pergola spricht tatsächlich: Mithilfe von QR-Codes erzählen per Smartphone

diese Persönlichkeiten von ihren Besuchern an der romantischen Saaleburg-Ruine und im nur wenige Meter entfernten Reichardt's Garten. Der Dichter Brentano beispielsweise.

...weiter auf Seite 2 ►

KULTUR IN HALLE

immoHAL Immobilienkalender 2021

Eine Zeitreise der besonderen Art von Torsten Milarg



Der Immobilienkalender von immoHAL hat eine lange Tradition. Der zum Jahreswechsel erscheinende Kalender für Kunden und Geschäftspartner zeigt die Saalestadt jedes Jahr aus anderen spannenden Perspektiven. Für ein Immobilienunternehmen stehen meist die schönen Häuser der Saalestadt im Mittelpunkt. Denn Immobilien mit hochwertigen Fotos in Szene zu setzen ist Teil unserer täglichen Arbeit.

In diesem Jahr freuen wir uns über eine besondere Kooperation mit einem regionalen Künstler der Saalestadt. Torsten Milarg ist Event- und Produktfotograf in Halle. Ein alter Fotoband mit Motiven der

Stadt Halle aus der Gründerzeit, inspirierte ihn, historische Fotografien mit modernen Aufnahmen zu kombinieren. Es entstanden 22 Fotokompositionen historischer Gebäude von Universität und Stadt, die bereits in zwei Ausstellungen veröffentlicht wurden.

Auch wenn die Auswahl sehr schwierig war, haben wir für den immoHAL-Immobilienkalender 2021 die spannendsten Motive zusammengestellt. Erhältlich ist der Kalender bei immoHAL in der Reichardtstraße 1 (nur solange der Vorrat reicht) oder über Torsten Milarg unter: www.tomil.de

TOP-THEMEN:

GARTENARCHITEKTUR IN HALLE: AMTSGARTEN.....S. 2

WOHNEN MIT KOMFORT: AKTUELLE ANGEBOTE.....S. 5

IMMOBILIENPREISE HALLE: GARTENSTADT & NIETLEBEN.....S. 9

IMMOBILIEN ZUM KAUF.....S. 6

MIETWOHNUNGEN.....S. 11

GEWERBEIMMOBILIEN.....S. 13



Wir bedanken uns bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Lieben für 2021 alles Gute!

Bleiben Sie gesund.



Geben Sie Fantasie neuen Raum.

Immer auf Augenhöhe, mit Engagement und Leidenschaft wollen wir Sie täglich neu inspirieren. Deshalb heißen wir Sie als führender Fliesenfachhandel herzlich willkommen in einer fantastischen Welt, die Ihnen mehr bietet. Besuchen Sie jetzt unsere große Fliesenausstellung und erleben Sie erstklassige Produkte und Services hautnah - von individueller Beratung bis zur Lieferung direkt auf die Baustelle.

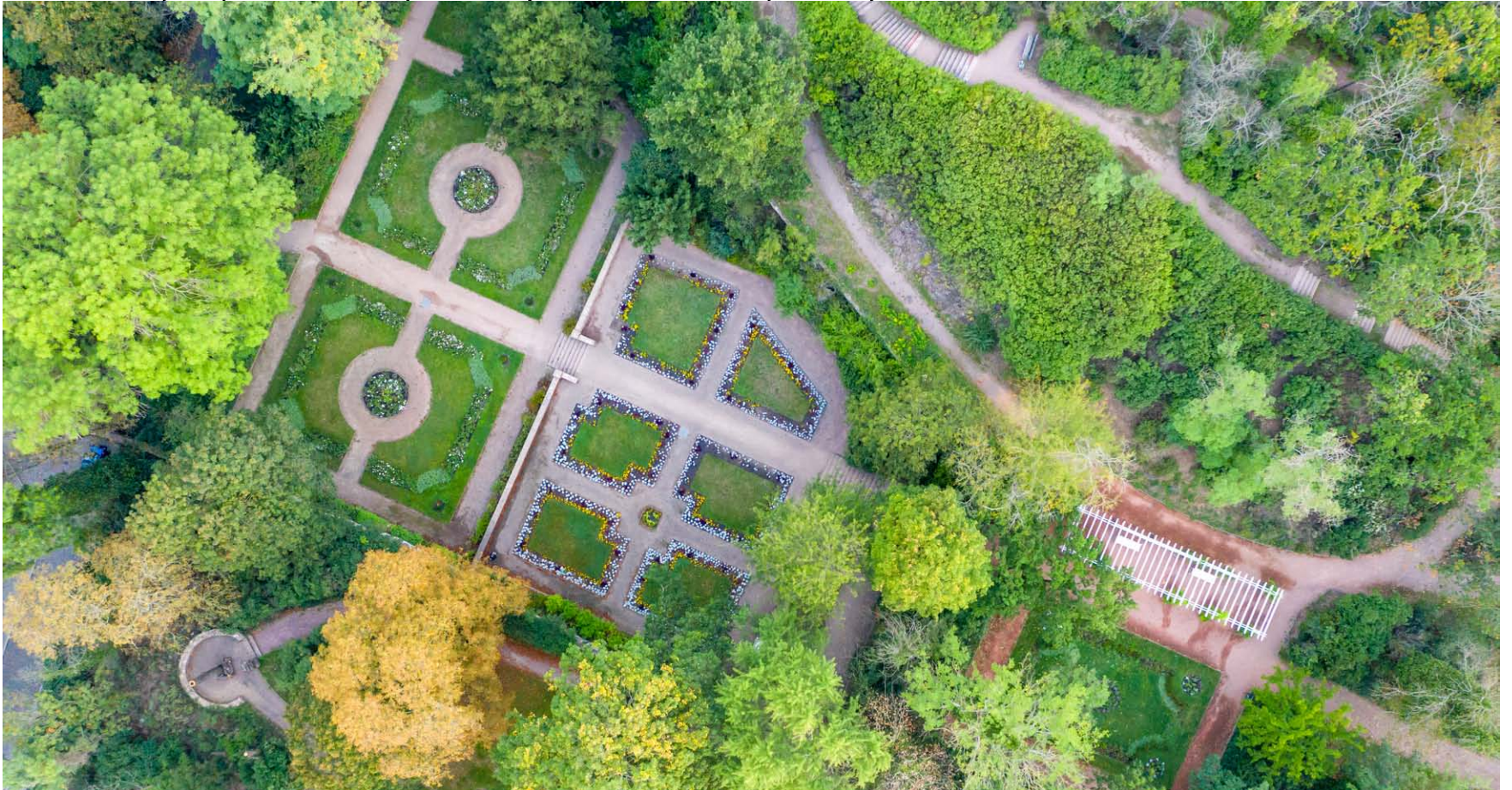
Zscherbener Landstraße 15
06126 Halle
Tel. 0345/23 03-152
www.keramundo.de



Garten

ARCHITEKTUR in HALLE

eine Serie



In der formal strengen Gartenanlage des Barock entstehen abgetrannte Kompartimente mit Hecken, Blumenbeeten, Treppenanlagen oder Pergolen.

Fotos: immoHAL GmbH

Sprechende Pergola im Amtsgarten am Giebichenstein

Der Amtsgarten an der Burg Giebichenstein zählt zu den ältesten Gartenanlagen der Saalestadt

► Fortsetzung von Seite 1

Er hatte 1797 ein Jahr in Halle studiert und kehrte immer wieder gern in das romantische hallesche Gartenreich mit dem Giebichenstein zurück. 1809 etwa blieb er so lange, dass sein Freund Achim von

Annim besorgt aus Berlin schrieb: „Herzensbruder, bist Du krank oder verliebt?“ Tatsächlich war Brentano krank – er hatte sich den Fuß verstaucht.

Vielleicht geschah dies ja bei einem Spaziergang durch den Amtsgarten. Der noch barocke Gartenteil mit seinen gera-

den Wegen bot dafür wenig Gelegenheit, aber die Treppen und Wege hinauf auf den Römerberg über dem Saaletal dürften schon damals tückisch gewesen sein.

Der Amtsgarten am Standort der „Alten Burg“?

Der Amtsgarten befindet sich auf einer Porphyrykuppe, immerhin wird das Areal als Standort der „Alten Burg“ vermutet, dem Vorgänger der karolingischen Saalebürg Giebichenstein. Ursprung für die Entstehung des 3,78 Hektar großen Amtsgartens zwischen heutiger Seebecker Straße und Saalepromenade war ein Obst- und Ziergarten an den Hängen der Burg Giebichenstein, die seit dem 10. Jahrhundert den Erzbischöfen von Magdeburg gehörte.

Barocke Gärten waren „en vogue“

Der heutige Amtsgarten entstand nach 1740 unter einem Amtmann mit dem schönen Namen Johann Christoph Ochs von Ochsenstein als barocke Anlage. Amtmann Ochs war wahrscheinlich auch der Namensgeber des Areals. Barocke Gärten waren die Mode. Der Amtsgarten war

ganz nach französischem Vorbild durch streng rechtwinklige Wegeachsen und Alleen gegliedert und mit Springbrunnen ausgestattet.

Die formal strenge Gartenanlage des Barocks ist eine grundlegende Gestalt der traditionellen europäischen Gartenarchitektur. Danach wird meist eine zentrale Sichtachse von einem System paralleler und sich in regelmäßigen Abständen rechtwinklig und sternförmig schneidender Wege umgeben.

Die so abgetrennten Kompartimente werden durch geometrisch beschnittene Bäume und Sträucher, Hecken und Blumenbeete in ornamentalen Formen, Rasenflächen und gerne auch südländische Pflanzen gestaltet. Dazu ergänzend werden oft Akzente durch Treppenanlagen, Kanäle, Grotten, Springbrunnen, Wasserspiele und Skulpturen gesetzt.

Saalehochwasser zerstört barocke Pracht

Die barocke Pracht am Giebichenstein endete 1773. Ein Saalehochwasser hatte weite Teile der Anlage überschwemmt und zerstört. Amtmann Heinrich Remigius

GartenArchitektur in Halle

Halle punktet nicht nur mit Architektur, sondern auch mit historischen Gärten und Parkanlagen und der Gestaltung des öffentlichen Raumes. Nicht umsonst werden in der Saalestadt gleich drei historische Gärten und Parks unter dem Projekt „Gartenräume Sachsen-Anhalt“ touristisch vermarktet. Die Immobilienzeitung stellt unter der Rubrik „GartenArchitektur in Halle“ die verschiedenen grünen Oasen der Saalestadt vor.



Bartels und sein Sohn nutzten die Gelegenheit und ließen die Anlage im Zeitgeschmack im Stil eines Landschaftsgartens umgestalten. Der Landschaftsgarten ist die zweite große Ausprägung des europäischen Gartenbaus. Vorbild waren die Wörlitzer Anlagen und Goethes Garten in Weimar. Der Amtsgarten, bereichert durch Teiche, Grotten, Plätze und Freundschaftsurnen, stand mit dem benachbarten Reichardts Garten in harmonischem Einklang.

Amtsgarten heute öffentliche Parkanlage

1906 dann kam der Garten zusammen mit der Burg Giebichenstein in die Hand der Stadt Halle (Saale) und wurde zur einer öffentlichen Parkanlage. Stadtgarten- direktor Emil Berckling schuf die Grundlage für den heutigen Amtsgarten, der von Grund auf erneuert wurde. So wurde die Römerbergkuppe kurzerhand gesprengt, um einen Aussichtspunkt zu schaffen, neue Wege und Treppen entstanden. Das Gebiet des ehemaligen Schwanenteichs wurde verfüllt und begrünt zur heutigen Amtswiese. Am terrassierten Südhang des Römerbergs entstanden Themengärten mit Rhododendron, Rosen und Zierblumen. Hier finden sich heute noch einige alte Bäume und seltene Arten wie Ginkgo, Lederhülsenbaum und Schnurbaum.

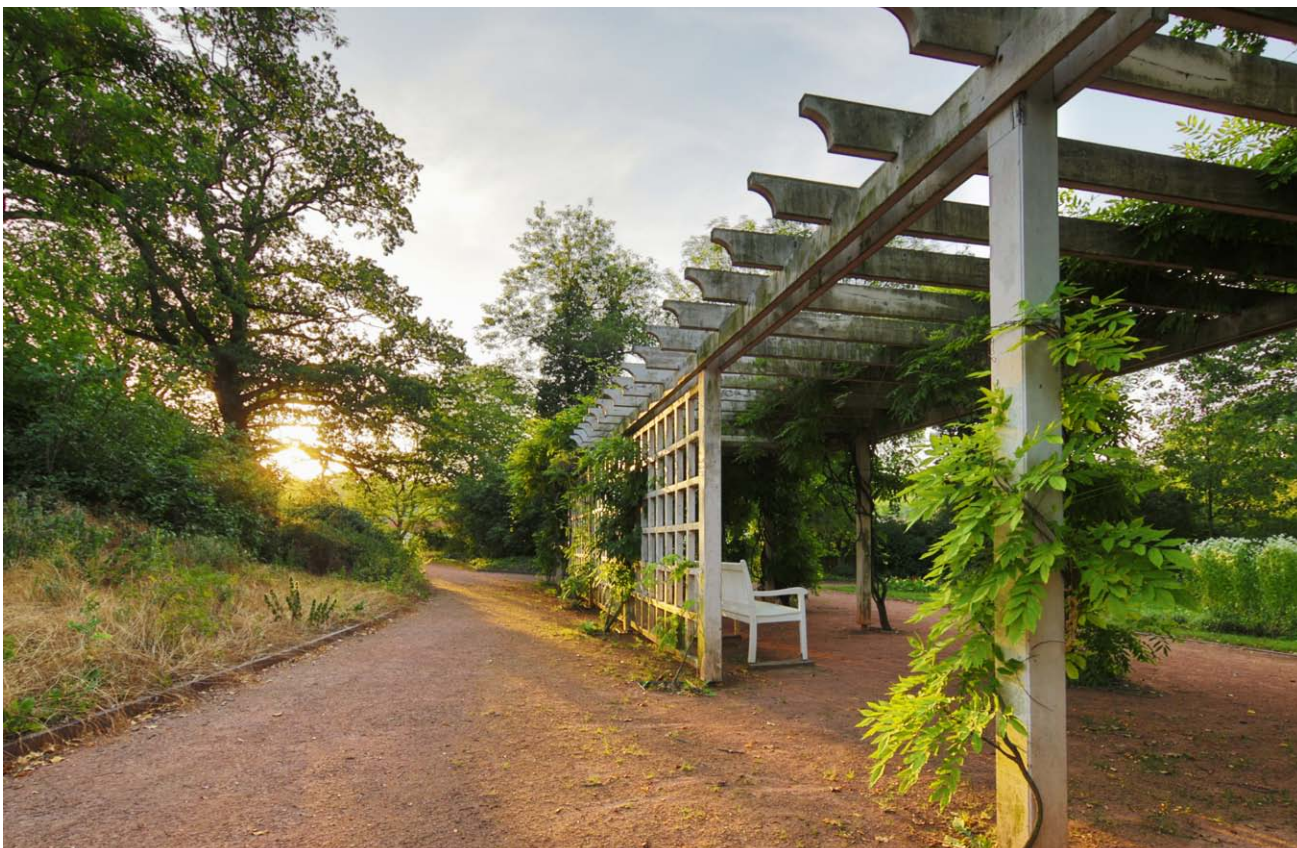
Nach 1945 wurden Teile des Amtsgartens vorsichtig rekonstruiert. Hierbei dienten die Pläne Bercklings als Grundlage. Die Themengärten und der Aussichtspunkt wurden erst in den 1990er Jahren im Zuge des Projektes Gartenträume wiederhergestellt. Damals fanden in größerem Umfang Rekonstruktionsmaßnahmen an den Terrassengärten, Treppenanlagen, Wegen und Stützmauern statt. Entsprechend der

Ausstattung nach Bercklings Plänen wurden zudem weiße Bänke aufgestellt. Der Park dient heute zur Naherholung und als gartenbautechnische und kulturelle Anlage. Der Amtsgarten ist als eines von vier Objekten der Stadt Halle (Saale)

in dem denkmalpflegerisch-touristischem Netzwerk „Gartenträume - Historische Parks in Sachsen-Anhalt“ vertreten. Heute befindet sich auch eine Spiel- und Kletterskulptur auf dem Gelände. Gleich neben der sprechenden Pergola.



Der fast vier Hektar große Amtsgarten liegt auf einer Porphyrokuppe am Giebichenstein und wurde früher als Obst- und Ziegarten genutzt.



Richtigstellung zum Artikel: "Der fast 'vergessene' Architekt Theodor Lehmann" (HIZ 98, 2020)

In der vergangenen Ausgabe hatten wir vermerkt, dass es zum Architekten Theodor Lehmann kaum Informationen zu dessen Leben gibt. Unser aufmerksamer Leser Frank Wegener recherchierte jedoch sehr tiefgründig und konnte einige persönliche Informationen Theodor Lehmanns zusammentragen. So wurde Lehmann am 20.02.1861 in Triebel (Lausitz) als Sohn eines Kaufmanns geboren. Er kam 1890 nach Halle und gründete mit Gustav Wolff das bekannte und erfolgreiche Architekturbüro. Lehmann heiratete 1898 in Halle Emma Martha Peter – sein Partner Gustav Wolff war sogar Trauzeuge. 1912/13 schied Lehmann aus dem gemeinsamen Büro aus und gründete ein Ingenieurbüro für Massivbau in der Magdeburger Straße 60. Am 08.02.1923 starb Theodor Lehmann in Halle.

AKTUELLES

Eichendorff-Bank wird restauriert

Die bekannte Eichendorff-Bank auf den Klausbergen oberhalb des Saaleufers wird restauriert, teilte die Stadt Halle (Saale) mit. Neben der Stadt Halle wird die Restaurierung auch durch bürgerschaftliches Engagement unterstützt, wie bspw. durch die „Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V.“ und die „Interessengemeinschaft Bronzeplastik Joseph von Eichendorff e.V.“. Die im Stil der Romantik errichtete halbrunde Sandsteinbank mit dem mittigen Obelisk steht unter Denkmalschutz und soll Anfang 2021 wieder zum Verweilen einladen.

Fuß- und Radwegbrücke zwischen Ziegel- und Würfelwiese wird saniert

Die Stadt Halle (Saale) saniert die Fuß- und Radwegbrücke „Dreierbrücke“ zwischen Ziegelwiese und Würfelwiese. Bis voraussichtlich Freitag, den 18. Dezember, finden am Geländer der Brücke und dem Geh- und Fahrweg Instandsetzungsarbeiten statt. Für die Dauer der Bauarbeiten wird die Brücke für alle Verkehrsteilnehmer gesperrt. Als Alternativstrecke für Fußgänger und Radfahrer wird die Straße Neuwerk und die Peißnitzstraße empfohlen.

AKTUELLES

Kunsthochschule startet Architekturwettbewerb

Die Kunsthochschule Burg Giebichenstein hat einen Architekturwettbewerb für den geplanten Neubau für den Campus Kunst gestartet. Mit der Realisierung eines Neubaus an der Seebener Straße gegenüber dem historischen Campus an der Unterburg wird sich damit künftig die Burg auf zwei Standorte Kunst und Design konzentrieren. Ziel des Neubaus ist es, ein hochwertiges, zukunftstaugliches Atelier- und Werkstattgebäude zu schaffen, welches zugleich auch städtebauliche Impulse setzt. Wettbewerbseinreichungen und Teilnahmeanträge sind bis einschließlich 7. Dezember 2020 möglich. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.burg-halle.de

Bauherren setzen auf umweltfreundliche Heizenergien

Sachsen-Anhalts Bauherren setzen immer häufiger auf umweltfreundliche Heizenergien teilte das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt mit. Vor allem die Nutzung von Wärmepumpen stieg im Wohnungsneubau in den letzten Jahren deutlich und erreichte 2019 fast 60 Prozent. Der Einsatz von Gas nimmt hingegen seit 2014 kontinuierlich ab, erreicht aber immer noch einen Anteil von einem Drittel im Wohnungsneubau.

Bautätigkeit läuft auf vollen Touren

Laut Statistischem Landesamt Sachsen-Anhalt stieg die Bautätigkeit im dritten Quartal 2020 deutlich um 25,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die relativ schwache Entwicklung des ersten Quartals wurde damit mehr als ausgeglichen. Insgesamt wurden 1.557 Baugenehmigungen erteilt, darunter waren 1.030 Neubauten. Für das bisherige Jahr wurden die meisten Bauvorhaben im Landkreis Börde (418) gezählt. Mit Blick auf den Wohnungsbau sind Magdeburg (793) und Halle (693) führend. In den beiden Städten sind auch die veranschlagten Baukosten am höchsten.



KOLUMNE

Mho-Mho-Mho – mit Maske unter'm Baum oder wie man mit der Familie eine Zoomkonferenz an Weihnachten feiert.

Weihnachten 2020 – Corona wirft seine Schatten mit Glitzer-Maske und AHA unter unsere Weihnachtsbäume. 2019 ist meine Familie sowohl an RotGrün-Weihnachten, als auch zum BlingBling-Jahreswechsel viel herumgereist. Weihnachten in Familie war bisher Weihnachten im Auto. Dazu dann noch Silvester mit Freunden an der Ostsee. Stressig, aber so schön. Sowohl das Glitzerfest, als auch die Böllerstrandparty. Wir Ahnungslosen! Weil dann kam diese schlecht durchgegarnte Fledermaus aus Wuhan's Kochtopf weltweit auf den Tisch...

Keiner, aber auch wirklich keiner, hätte gedacht, dass man mal zur Glitzerzeit nicht fahren muss, weil man es eventuell nicht darf. Dass sich die Familie nicht zusammensetzen muss, weil sie es nicht darf. Weil sie eben nicht aus nur 2, maximal zulässigen, sondern aus 4-5 Haushalten besteht. Und über die maximal 10 Personen haben wir da noch nicht mal geredet. Reisen in Deutschland – was man lange nicht wollte, weil so „oldschool“, ist jetzt auch verboten und wird damit besonders reizvoll. Das ist eben wie mit Nachbars Kirschen...

Irgendwann letztes Jahr dachte ich noch, Weihnachten wird deshalb doof, weil es so am Wochenende ist und auch bleibt für die nächsten 2-3 Jahre. Ich bin angestellt und finde das halt semi-optimal. Aber wer meckert jetzt über solchen Kleinkram? Jetzt sind ganz andere Weihnachtsbaustellen offen – dank Corona.

Also der Halle-Glitzer-Klingeling-Weihnachtsmarkt erhellt dieses Jahr nicht die Stadtmitte. Schon doof, aber naja... War ja eh immer wenig Zeit. Und die Leuchteblautanne auf dem Markt wird trotzdem strahlen mit immerhin knapp 14,5m und LED-Glitzer, Kugeln und Chi-Chi. Und zum Baumbegucken bitte die Mund-Nasebedeckung nicht vergessen

– gern mit Motivdruck wie Rentier mit roter Nase!

Das private Tännchen wird auch teuer. U.a. weil der Traditionsbaum von mehr Personal in größerem Corona-Abstand an noch größeren Verkaufsständen verklungelt werden muss.

Und wird es dieses Jahr einen „Run“ auf Fertigkartoffelsalat und abgepackte Würstchen geben?)) Ich prophezeie das! Trendmenü für die Glitzerzeit. Weil man das nicht kochen muss. Viele können das nämlich nicht oder eben nicht feiertagstauglich. Und wenn dann vielleicht die Restaurants noch zu sind? Was wir nicht hoffen. Oder sie haben offen und sind hoffnungslos überbucht, so dass man sich eben doch zuhause selbst versorgen muss. Da kochen dann plötzlich Leute, die sonst nie in einer Küche stehen. Das wird... experimentell.

Und wie geht nun Corona-Familienweihnacht? Na mit dem! Kommunikationsmedium der neuen Normalität! Die Zoom-Konferenz, Skype oder Whatsapp-Video-telefonie – ein Anruf mit Bild halt. Wenn der Weihnachtshobbykoch nicht weiß, wo die Lasche von der Kartoffelsalatumverpackung gezogen werden muss, kann er seine Mutter über Videoanruf nach der Lösung des Problems fragen. Und die umsichtige Mutter zückt ihrerseits die, zur besseren Veranschaulichung bereits vorab bereitgestellte, Kopie der Kartoffelsalatumverpackung ihres Sprosses und demonstriert ihm in verrauschten Video-Bildern, wie's verletzungsfrei geht. Wenn die Internetleitung mitmacht – sonst gibt's eben trocken Brot.

Unter dem teuer gekauften Baum sitzen dann vorsortiert nur Familienangehörige aus den zulässigen 2 Haushalten an den Feiertagen. Das wird lustig. Ich demonstriere das mal beispielhaft. Also 1.Wtag mittags wir und meine Eltern (zusammen 5), dann 1.Wtag abends wir und die

Schwiegerelli's (wieder 5). Am 2.Wtag mittags wir und mein Bruder mit Partnerin (5). Dann 2.Wtag abends wir und mein Schwager. Und so weiter und so weiter. Die Konstellationen sind vielfältig um- und austauschbar. Beim Wo für das Beieinander wird es schon schwieriger. Unsere Haushalte verteilen sich auf Halle, Magdeburg, Magdeburger Umland, Heidelberg. Also eine logistische Herausforderung, so ohne erlaubtes Verreisen. Und die Omi's, Opi's, Onkel und Tanten sind in dieser Kalkulation noch gar nicht drin. Also bisher fanden wir dieses Herumgereise an Weihnachten ja auch doof, aber Nachbars Kirschen halt...)

Die coronakonforme Lösung für das Logistikproblem ist vielleicht so eine Zoomkonferenz (Skype, Whatsapp... whatever). Wir haben das beim 1.Lockdown zu Ostern ausprobiert. Ein Sonntagsfrühstück in geselliger Familienrunde auf dem Laptop-Bildschirm. Manchmal machte das Internet nicht mit. Da blieb der Löffel im Kaffee schon mal stecken. Und auch die Kommunikation ist zwar langsamer, aber dafür intensiver. Häufiges Nachfragen bringt die Familie schon näher. „Was hast du gesagt?“ oder „Häää?“

Nehmt es bitte mit Humor. Womit auch sonst? Und freut euch trotzdem drauf. Wir hatten es all die Jahre vorher wirklich gut. Corona und alles drumrum lassen die üblichen Weihnachtsprobleme so klein erscheinen. Wir hoffen und freuen uns alle auf die Zeit danach. Und die kommt. So sicher, wie Weihnachten immer glitzert, duftet, rotgrünbunt, lecker und voller Umarmungen ist. Also das Beste draus gemacht. In 2021 wird alles gut. In diesem Sinne 'ne schöne Glitzerzeit und 'ne stabile Internetleitung dazu.

Ihre Andrea Kühn

Deutschland altert schneller als barrierefrei gebaut wird

Eigentümer können sich leichter an neue Bedürfnisse anpassen

Die Nachfrage an barrierefreiem Wohnraum ist weiter sehr hoch. Oft gibt es Wartelisten bei Wohnungsgenossenschaften oder -gesellschaften. Von heute auf morgen in eine komfortable, seniorengerechte Wohnung zu ziehen ist nicht immer ohne Weiteres möglich. Laut statistischem Bundesamt werden bis zum Jahr 2035 zwei Mio. seniorengerechte Wohnungen fehlen. Die Bundesregierung steuert seit Jahren nach und erhöhte zuletzt die Fördermittel für Barrierereduzierung und Wohnungsumbau im Jahr 2020 auf 150 Mio. Euro.

Hohe Nachfrage an barrierefreiem Wohnraum

Die hohe Nachfrage verdeutlicht auch die zunehmende Nutzung z. B. von KfW-Fördermitteln zum altersgerechten Umbau und der Barrierereduzierung. Laut aktuellem KfW-Förderreport wurden bis Ende September 2020 bereits 73.858 Wohnungen mit Zuschüssen beim altersgerechten Umbau gefördert. Im gesamten vergangenen Jahr waren es lediglich 53.262 Wohnungen.

Vor allem Eigennutzer verwenden Fördermittel

Die Fördermillionen für altersgerechtes Umbauen werden großteils durch Eigennutzer in Anspruch genommen. Laut Bundesregierung nutzte lediglich 1 Prozent der Vermieter mit mehr als zwei Wohneinheiten Zuschüsse für die Reduzierung von Barrieren.

Die häufigsten Fördermaßnahmen dienen der Unfallvermeidung und der selbstständigen Alltagsbewältigung. Zum Beispiel durch den Abbau von Schwellen oder der Modernisierung des Badezimmers mit ebenerdigen Duschen. So wurden laut KfW Research in 52 % aller geförderten Wohneinheiten die Sanitärräume umgebaut, mit durchschnittlichen Kosten von 10.700 Euro.

Gerade für eine wachsende ältere Zielgruppe sind Zuschüsse zum barrierefreien Umbau besonders wichtig. Denn wer in Rente geht oder seinen Kredit für das Eigenheim gerade abbezahlt hat, wird es vermeiden, wieder einen neuen Kredit zum altersgerechten Umbau oder Ausbau aufzunehmen.

Eigentümer sind flexibel

Vor allem Immobilieneigentümer sind flexibel und können mehrere Strategien verfolgen, um im Alter komfortabel zu wohnen.

Einerseits können Eigentümer die genannten Zuschüsse für einen Umbau oder die Reduzierung von Barrieren nutzen (Abbau von Schwellen, die Installation bodengleicher Duschen, Treppenlifte etc). Andererseits kann für sie der Hausverkauf die bessere Wahl sein. Vor allem dann, wenn sie ohnehin vorhaben, in eine kleinere und komfortablere Wohnung zu ziehen.

Die Mietkosten für eine kleinere und barrierefreie Wohnung können mit dem Geld

aus dem Verkauf gedeckt werden. Zusätzlich bleibt noch genügend Geld für den Lebensunterhalt übrig.

Barrierefreies Wohnen in der Stadt bietet viele Vorteile

Gerade das Wohnen in der Stadt – noch dazu, wenn es sich barrierearm gestaltet – ist komfortabel und kann eine ganz neue Flexibilität und Alltagsfreiheit schaffen. Die Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten, eine gut erreichbare medizinische Versorgung, das flächendeckende ÖPNV-Angebot und kurze Wege zu Kunst, Kultur und verschiedenen Freizeitaktivitäten sind die Basis, um auch im Alter komfortabel zu wohnen.

Quellen:

Förderreport KfW Bankengruppe:

https://www.kfw.de/Presse-Newsroom/Pressematerial/F%C3%B6rderreport/KfW-F%C3%B6rderreport_2020.pdf

Artikel KfW Research:

<https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/Konzernthemen/Research/PDF-Dokumente-Fokus-Volkswirtschaft/Fokus-2020/Fokus-Nr.-285-April-2020-Barrierearmer-Wohnraum.pdf>

Unsere barrierearmen Komfortwohnungen in Halle



barrierefreier Zugang

Altstadt I-Nr: 164712
3-Zimmer-Appartement mit Balkon

Wohnfläche: 69 m² (3 Zi.)
Extras: Aufzug, Balkon
Highspeed-Internet

Miete (warm): 899,50 € (warm)



barrierearm

Lutherviertel I-Nr: 168103
Kleines Wohnparadies mit Gärtchen

Wohnfläche: 53 m² (2 Zi.)
Extras: Aufzug, Fußbodenheiz.
EBK, bodengleiche Dusche

Miete (warm): 650,50 € (warm)



barrierearm

Südliche Innenstadt I-Nr: 163999
Helle Wohnung in liebevoll saniertem Altbau

Wohnfläche: 93 m² (3 Zi.)
Extras: Aufzug, Einbauküche
Terrasse, bodengleiche Dusche

Miete (warm): 1.141,75 € (warm)



barrierearm

Lutherviertel I-Nr: 202064
Moderne 3-Raumwohnung mit Fußbodenheizung

Wohnfläche: 88 m² (3 Zi.)
Extras: Aufzug, Einbauküche
bodengleiche Dusche

Miete (warm): 1.007,00 € (warm)



eben-erdiger Zugang

Dölau I-Nr: 165961
Ebenerdig & schwellenfrei – Traumwohnung am Heiderand

Wohnfläche: 146 m² (4 Zi.)
Extras: Wintergarten, Fußbodenheiz.
2x Bad mit bodengleicher Dusche

Miete (warm): 1.870,00 € (warm)

Jetzt anrufen und informieren!

Ihr Vermietungsteam
Lisa Wolf und Laura Winter
Tel: 0345 – 13 25 720
www.immoHAL.de



HÄUSER WOHNUNGEN GRUNDSTÜCKE zum Kauf

Tel: 0345 - 52 04 90
Mail: verkauf@immoHAL.de

IHRE ANSPRECHPARTNER:



Fachmaklerin & Teamleiterin

ANDREA KÜHN

Immobilienkauffrau (IHK)

– seit 20 Jahren bei immoHAL –



Fachmaklerin Privatimmobilienverkauf

ANJA FÖCKEL-TENGEL

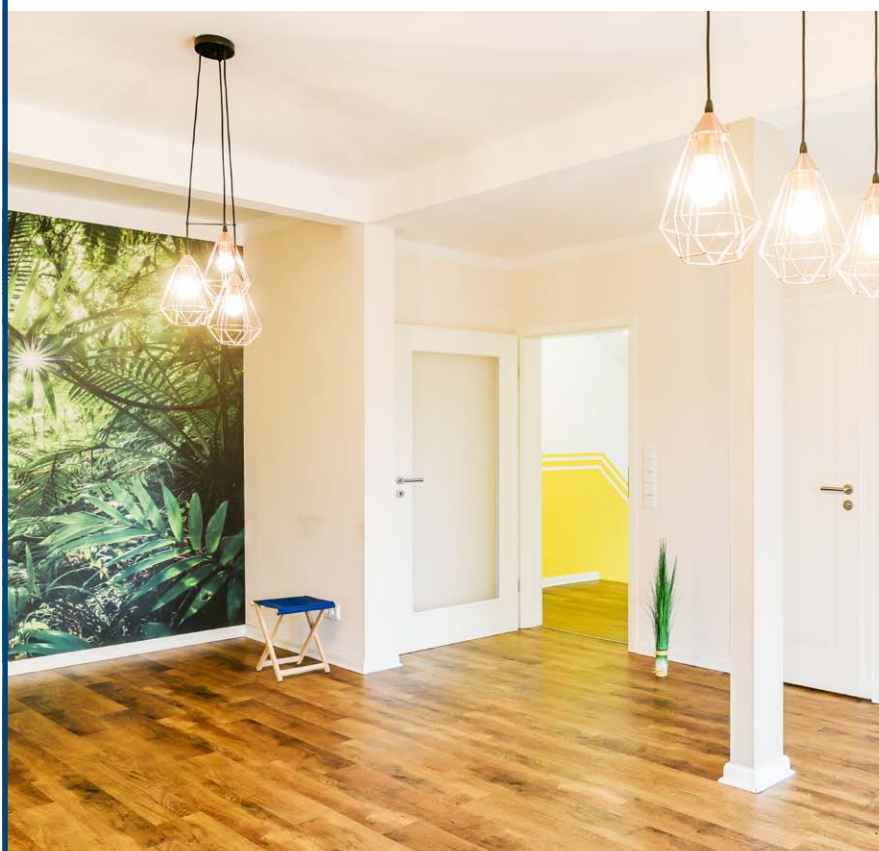
Immobilienkauffrau (IHK)

– seit 17 Jahren bei immoHAL –



TOP-ANGEBOT

Großzügiges Einfamilienhaus in Damaschkestraße



Nr. 16790

Ein Traumhaus mit tollen Details in Toplage von Halle

Ein großzügiges Einfamilienhaus in absoluter Toplage wird verkauft, das Endhaus einer kleinen 3er-Reihe aus 1926/27. Es wurde in den letzten 2-3 Jahren aufwendig saniert! Ausstehend sind nur noch die Überarbeitung der Fassade und die Heizung aus den 90er Jahren.

Aktuell ist das Haus aufgeteilt für eine klassische Familiennutzung mit 4 Zimmern und einem zusätzlichen kleinen 2-Raum-Appartement. Im Erdgeschoss sind das Wohnzimmer mit attraktivem Designbelag, die Küche (mit hochwertiger Einbauküche) und ein WC vorhanden. Von Wohnzimmer und Küche aus gelangt man in den Garten. Ebenfalls auf dieser Etage gibt es eine kleine Einliegerwohnung mit separatem Zugang (2 Räume + Duschbad). Im Obergeschoss sind dann weitere 3 Zimmer und das Hauptbad mit großer Wanne und Dusche untergebracht. Das Dachgeschoss ist ausbauvorbereitet mit Elektrik, Heizung und Wasser und bietet eine zusätzliche Erweiterungsmöglichkeit.

Hier können Sie ohne großen Aufwand sofort einziehen. Der vorhandene Wohnstandard ist durchaus gehoben. So wurden z.T. die alten Holzdielen bzw. das Parkett (im Appartement) aufwendig aufgearbeitet. In anderen Räumen ist moderner Designbelag verlegt. Die Bäder mit italienischen Fliesen sind schick und punkten tlw. mit Fußbodenheizung. Die neuen Fenster sind dreifachverglast und manche abschließbar. Bodentiefe Fenster haben verglaste Absturzsicherungen erhalten. Die Rollläden sind tlw. elektrisch und mit "Smart-Home"-Funktion ausgestattet.

Das Haus befindet sich im südlichen Stadtgebiet von Halle, in der beliebten Vogelsiedlung. Das Viertel ist bekannt für seine attraktiven Stadtviertel und die hübschen, grünen Vorgärten. Ein gepflegter Wohnführcharakter ist vorherrschend.

Lage: Halle / Damaschkestraße
Wohnfläche: ca. 165 m²
Grundstück: ca. 649 m²
Zimmer: 6 Zi., offene Küche, Bad, G-WC
Extras: Einbauküche, Garten
Einliegerwohnung (2 Räume, Duschbad)
Bedarfsausweis, gültig bis 19.11.2030, Energieeffizienzklasse D, 108kWh/(qm*a), Gas, Zentralheizung, Baujahr Anlagentechnik: 2000
MC: 3,93 % inkl. gesetzl. MwSt.

KAUFPREIS : 499.000 €



Malerwerkstätte
K.-P. ALBRECHT



**... Malerarbeiten
vom Fachmann!**

Wärmedämmung • Innen- und Außenputze
Malerarbeiten • Denkmalpflege
Bodenbeläge • Parkett

www.maler-k-p-albrecht.de • Tel. 0172 / 347 78 71

Wir bedanken uns
für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen
und wünschen Ihnen und Ihrer Familie
für 2021 alles Gute!

**Bleiben Sie
gesund.**



ANDREA KÜHN ANJA FÖCKEL-TENGEL
Ihre Maklerinnen mit Herz für's Haus.

immoHAL-KUNDENSTIMME:



*„Uns ist es ein Bedürfnis, Ihnen heute von Herzen
zu danken für alles, was Sie bezüglich unseres
Hausverkaufes für uns getan haben. Danke für die
freundliche und kompetente Begleitung vom ersten
Kontakt an.“*

Familie Knorre
Hausverkäufer

15061

GRUNDSTÜCK IN RADEWELL



**Baugrundstück mit gültiger
Vorabfrage für acht Häuser als
Wohnstandort für Familien**

Ein Bauplatz mit vielen Möglichkeiten! Die Lage ist als Wohnstandort etabliert. Der Süden von Halle ist momentan so nachgefragt wie nie!

In der Nachbarschaft von freistehenden Einfamilienhäusern, Doppelhäusern und hübsch sanierten Mehrfamilienhäusern bietet das weitläufige Grundstück mit über 5.000 m² genügend Platz für unterschiedliche Wohnbebauungen; Einfamilien- oder auch Doppelhäuser.

So ist der Bau von 4 Doppelhäusern entlang der Poststrasse, analog dem Stil der vorhandenen Bebauung durch eine Bauvorabfrage bestätigt worden. Die dazugehörenden Gärten wären dann nach Südwesten ausgerichtet. Und Platz für Garagen ist ebenfalls vorhanden.

Hinter der westlichen Grundstücksgrenze verläuft eine Bahnlinie. Dort ist auch bereits durch die Bahn eine Lärmschutzwand angebracht. Momentan stehen auf dem Grundstück noch alte Garagen. Auch ist es stark bewachsen, ohne erhaltenswerte oder geschützte Pflanzen oder Bäume.

Derzeit ist es randerschlössen. Sämtliche Anschlüsse liegen in der davor verlaufenden Straße an. Die Erschließung und Parzellierung in bis zu 8 Einheiten wäre der nächste Schritt. Eine innere Erschließung ist nicht notwendig.

Der Standort hat absolut Potential für Bau-träger. Der Abgabepreis beträgt für Bau-träger 86€/m² (wie es steht und liegt). Der parzellierte Preis für Endkunden beträgt 120€/m².

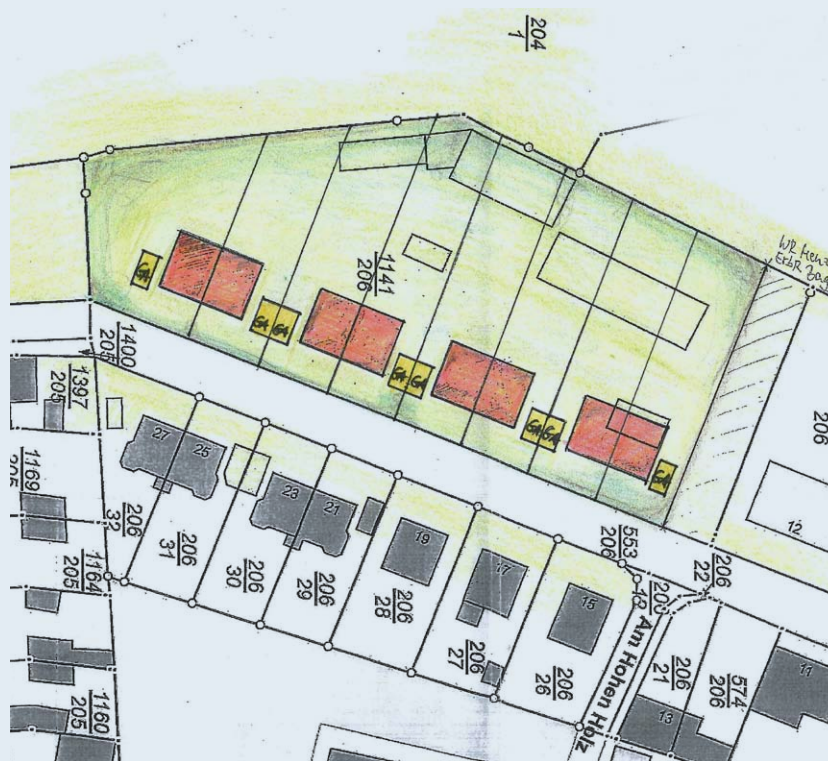
Das Grundstück befindet sich am halleschen Stadtrand, in Radewell/Osendorf. Eine der begehrten Randlagen der Stadt. Sie bietet neben der Stadtnähe auch den, vor allem bei jungen Familien beliebten, Siedlungscharakter. Das Grundstück liegt in einer ruhigen Nebenstraße mit reinem Anliegerverkehr.

Lage: Halle / Radewell
Grundstück: ca. 5.500 m²
Erschließung: teilerschlossen

Energieausweis nicht vorhanden/ in Vorbereitung

MC: 3,57 % inkl. gesetzl. MwSt.

KAUFPREIS: 474.000 €





Weitere aktuelle Angebote
im Internet unter:

www.immoHAL.de/immobilienangebote

Unsere Kunden suchen...

90902 – Wohnen und Arbeiten verbinden

Gesucht wird ein Haus, vorzugsweise in Teutschenthal, ab einer Wohnfläche von 160 m². Es soll Platz für eine kleine Praxis bieten. Das maximale Kaufpreisvolumen liegt bei 400.000 €.

85833 – Lang ersehnter Traum eines Einfamilienhauses

Eine Familie mit 2 Kindern sucht schon länger nach ihrem Traumhaus. Es soll eine Wohnfläche von mindestens 120 m² haben. Das Budget liegt bei maximal 420.000 €.

88902 – Großzügiges Einfamilienhaus gesucht

Zu Dritt wird ein Haus mit ca. 200m² Wohnfläche gesucht. Vorzugsweise im westlichen Saalekreis zwischen Halle und Eisleben mit guter Anbindung an die A38 und B80. Das Budget liegt bei 500.000 €.

89239 – Junges Paar sucht Eigenheim

Gesucht wird ein Baugrundstück oder Einfamilienhaus mit ca. 1000m² Grundstücksfläche und 140m² Wohnfläche. Vorzugsweise in Teutschenthal. Der finanzielle Rahmen bewegt sich um die 200.000 €.

Sie haben Fragen zum Hausverkauf?

Wir beraten Sie gern unverbindlich und kostenfrei.

Tel: 0345 - 520 490

Mail: verkauf@immoHAL.de

16598

REIHENHAUS IN OSTRU



Kleines Haus für den kleinen Geldbeutel

Zum Hübschmachen! Dieses kleine Reihenhauses ist alt. Erbaut wurde es ca. 1900, die letzten Sanierungsmaßnahmen sind 1995 gewesen (Einbau der Öl-Heizung). Auffällig an der kleinen Hausreihe ist die schöne Backsteinfassade - gartenseitig komplett erhalten. Die Straßenfront hat jede Hausnummer schon recht individuell gestaltet. Ostrau gehört zur Gemeinde Petersberg im Saalekreis und liegt nördlich von Halle. Das Haus befindet sich in einer ruhigen Nebenstraße, ca. 5 Gehminuten vom Schlosspark entfernt.

Lage:	Petersberg OT Ostrau
Wohnfläche:	ca. 74 m ²
Grundstück:	ca. 352 m ²
Zimmer:	3 Zimmer, Küche, Bad
Extras:	Hof mit Nebengebäuden
Bedarfsausweis, gültig bis 13.09.2030, Energieeffizienzklasse H, 542kWh/(qm*a), Öl, Baujahr Anlage-technik: 1995	
MC:	3.600 € inkl. gesetzl. MwSt.

NEUER KAUFPREIS : 49.000 €

VERLÄNGERT BIS 12.12.2020!

GROSSER-Möbel-ABVERKAUF

Ausstellungs- und Einzelstücke zu sensationellen Preisen!

Wer Möbel sucht, hat jetzt die Chance auf ein super Schnäppchen. Alle Möbel sofort lieferbar. Wer zuerst kommt, hat die größte Auswahl!

Verlängert bis 12.12.2020

Bis zu **65%** auf viele Ausstellungsstücke in allen Abteilungen!

1 Jahre

Wohn-Centrum Lührmann an der Saline

HELÜ Möbel Handels GmbH · **06108 Halle Saale** · Mansfelder Str. 15
 Tel: 0345 / 20 99 8 50 · info@wohn-centrum.de · www.wohn-centrum.de
 Montag - Freitag: 10-19 Uhr · Samstag: 10-18 Uhr

28 Jahre Pistorius Türen u. Fensterbau Siersleben GmbH

Exclusive Haustüren INOTHERM



„Neueste Technik,
jetzt noch günstiger!
7% Winterrabatt ab
04.01 - 15.04.2021!“

Ihr Partner für:

Wintergärten · Terrassenüberdachungen
Balkonverglasungen · Fenster · Innentüren · Markisen · Garagentore · Haustüren
Insektenschutz · Rollläden · Verglasungen

pistorius

Pistorius Türen + Fensterbau Siersleben GmbH

Apfelborn 8 · 06347 Gerbstedt · (OT Hübitz)

Telefon: 03476-86 94-0 · Fax: 86 94 44

www.pistorius-siersleben.de

Mo-Fr: 8.00-17.00Uhr · Sa nur nach Vereinbarung



MARKTBERICHT 9/2020 vorgestellt von



Geschäftsführer immoHAL
RALF BAUER
Immobilienfachwirt,
Wertgutachter (EIA)



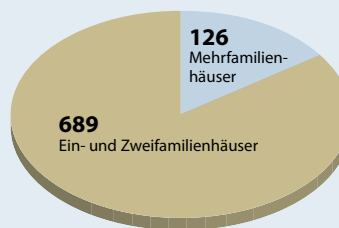
STECKBRIEF

Einwohnerzahl **2.600**
Ø Alter **48,7 Jahre**

Altersstruktur

über 65 Jahre:	712
45 - 65:	909
30 - 45:	413
18 - 30:	166
0 - 18:	400

Gebäudestruktur



Häuser gesamt: **815**



immoHAL MARKTBERICHT 2020

Gartenstadt, Nietleben Immobilienpreise Halle

Lage im Stadtgebiet und historische Entwicklung

Das Dorf Nietleben existiert bereits seit 1371 und ist in seinem ursprünglichen Ortskern ein Bauern- und Kolonistendorf. Zu Zeiten der Industrialisierung wurde im Steinbruch Muschelkalk und in der nahegelegenen Grube Neuglück Braunkohle abgebaut. Die verbleibenden Restlöcher begünstigten die Entstehung von Steinbruchsee, Graebsee und Heidesee. Letzterer ist heute ein beliebter Badeseer direkt am Rand der Dölauer Heide.

Vorherrschende Architektur und Bebauung

Neben dem alten dörflichen Ortskern mit der Kirche, einigen Gehöften und typischer dörflicher Struktur wurde Nietleben während der Industrialisierung durch zeittypische Reihen- und Mehrfamilienhäuser ergänzt.

Die Gartenstadt am Südrand der Dölauer Heide entstand in den 1920er Jahren hauptsächlich in Einfamilienhaus- und Villenbauweise. Ab 1990 wurden Rand- und Ergänzungsbauten mit Einfamilienhäusern realisiert.

Die detaillierten Analysen zu jedem einzelnen Stadtviertel stellen wir – wie gewohnt – monatlich in der Halleschen Immobilienzeitung vor. Sämtliche Diagramme, Entwicklungen und die Nachfragesituation können Sie dem immoHAL-Marktbericht 2020 entnehmen, der gegen eine Schutzgebühr von 10,- Euro käuflich erworben werden kann oder als Gratis-Download bereitsteht.



GRATIS-Download auf www.immobiliengpreise-halle.de

Bedachungen Erik Weidinger GmbH

Kompetenz aus Niemberg

- Steil- und Flachdächer
- Dachstühle
- Fassadengestaltung
- Kundendienst

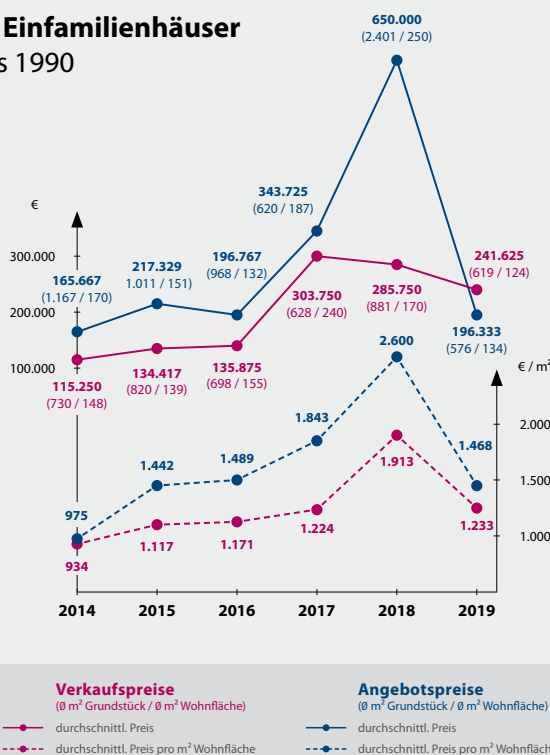
B.E.W. Bedachungen
Plößnitzer Straße 27,
06188 Landsberg/
OT Niemberg
Tel: 034604 / 25 26 0
Fax: 034604 / 25 26 29
Mail: kontakt@dach-weidinger.de
www.dach-weidinger.de

Verkaufspreise in Nietleben stagnieren

Die durchschnittlichen Verkaufspreise für Einfamilienhäuser bis Baujahr 1990 in Nietleben und Gartenstadt stagnierten in den letzten Jahren bzw. zeigten sie nur leichte positive Anstiege auf einem mittleren Preisniveau.

Die hohen Preisanstiege 2018 sind vor allem auf die Verkäufe großer Häuser mit viel Wohnfläche und sehr großen Grundstücken zurückzuführen. Klammert man diesen Ausreißer aus ergibt sich für diese Bauzeitklasse ein durchschnittlicher Anstieg der Wohnflächenpreise um 1% – von 1.224 Euro pro m² (2017) auf 1.233 Euro pro m² (2019). Im 5-Jahres-Zeitraum seit 2014 liegt die Preissteigerung bei 32%, was einem jährlichen Zuwachs von rund 6% entspricht.

Preise für Einfamilienhäuser Baujahr bis 1990



Die Aufbereitung und Auswertung verschiedener Rohdaten über den halleschen Immobilienmarkt erfolgt durch das immoHAL-Researchteam unter Leitung von Immobilienfachwirt und Wertgutachter Ralf Bauer. Die Quellen für Rohdaten sind MaxXMedien (Angebotspreise) und LVRGeo (Verkaufspreise).

ANLAGE-IMMOBILIEN in Halle

Tel: 0345 - 52 04 90
Mail: invest@immoHAL.de



Fachmaklerin & Teamleiterin

CAROLINE MACKE
Immobilienkauffrau (IHK)

– seit 12 Jahren bei immoHAL –

REFERENZ

„Ich möchte mich für den schnellen, freundlichen und guten Service herzlich bedanken. Ihre Firma immoHAL habe ich im Internet mit 5 Sternen gefunden. Und auch, eine Stunde später, diese 5 Sterne erlebt.“

Herr Vermeulen
Immobilienbesitzer

16806 VERMIETETE EIGENTUMSWOHNUNG



Lage: Halle / Südliche Innenstadt
vermietb. Fläche: ca. 40 m²
Ist-Mieteinnahme: 2.954,52 € p.a.
Soll-Mieteinnahme: 2.954,52 € p.a.
Ist-Rendite: 5,37 % p.a.
Soll-Rendite: 5,37 % p.a.
Verbrauchsausweis, gültig bis 09.07.2028, Energieeffizienzklasse D, 120kWh/(qm*a), Zentralheizung, Baujahr Anlagentechnik: 1999



immoEffect
Immobilienverwaltung GmbH

Verwaltung von Wohn- und Sondereigentum, Renditeobjekten und Mehrfamilienhäusern

Reichardtstraße 1 • 06114 Halle
Tel.: 0345/52 57 90
Fax: 0345/52 04 933
info@immoEffect.de
www.immoEffect.de

Sprechzeiten:
Mo + Do 10 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr
oder nach Vereinbarung

WERTERHALTUNG • RENDITESTEIGERUNG • OPTIMALE BETREUUNG

Gesuche

ANLAGEIMMOBILIEN

88274

Zügige Abwicklung wird geboten!

Berliner Anleger sucht als GmbH mit einem Geschäftspartner eine weitere Immobilie. In Halle haben sie bereits in diesem Jahr eine Gewerbeinheit und eine vermietete Eigentumswohnung gekauft. Nun darf es etwas größer werden. Gewünscht wird ein Mehrfamilienhaus ab fünf Wohneinheiten bis 3 Mio. EUR Kaufpreis. Finanzierung ist gesichert. Die Abwicklung verläuft sehr zügig.

26440

Schmuckstück für Liebhaber gesucht!

Gesucht wird eine Eigentumswohnung oder gar mehrere Wohnungen im Paket in Halle. Eine vermietete Wohnung besitzt der Münchner Anleger bereits in Giebichenstein. Über ein Schmuckstück von außen freut er sich. Gern auch mit Backstein oder eben Stuckfassade. Renovierungs- und Sanierungsarbeiten stellen hier kein Problem dar. Das Kaufpreisvolumen liegt bei 100.000 EUR.

Rufen Sie mich an:

Caroline Macke
Teamleiterin & Fachmaklerin für Anlageimmobilien
Tel: 0345 - 52 04 90 Mail: invest@immoHAL.de



- Objektbetreuung
- Treppenhausreinigung
- Glasreinigung
- Grünpflege einschl. Rasenmähen
- Winterdienst
- Kleinstreparaturen
- Fenster- und Türwartungen

Gutmann's Hausgeister

Ihr Service rund ums Haus

Tel.: (0345) 61 38 99 30

Fax: (0345) 61 38 99 31

Funk: 0175/ 49 86 999

E-Mail: gutmanns-hausgeister@t-online.de

ANLAGEIMMOBILIEN HÄUSER WOHNUNGEN GRUNDSTÜCKE in Leipzig

Tel: 0341 - 339 78 560
Mail: leipzig@immoHAL.de



Immobilienmaklerin

JENNY DIETZE
Immobilienkauffrau (IHK)

immoHAL für Sie auch in Leipzig vor Ort!

Egal ob Sie Fragen zum **Hausverkauf** haben, eine professionelle Marktwertanalyse für Ihre Immobilie benötigen, eine neue **Mietwohnung** suchen oder Ihre Immobilien vermieten oder verwalten möchten.

Für eine **kostenfreie Erstberatung** empfangen wir Sie auch persönlich vor Ort in unserem Büro in Leipzig. Es befindet sich im Leipziger Norden in Gohlis Mitte nahe des Arthur-Breitschneider-Parks. Natürlich können Sie uns auch anrufen oder eine E-Mail schreiben – wir sind gern für Sie da!

Büro Leipzig
Coppstr. 65, 04157 Leipzig

16821 VERMIETETE EIGENTUMSWOHNUNG



Investieren in der größten Stadt Sachsens!

Lage: Leipzig / Gohlis-Nord
vermietb. Fläche: ca. 78 m²
Ist-Mieteinnahme: 5.615,40 € p.a.
Soll-Mieteinnahme: 5.615,40 € p.a.
Ist-Rendite: 3,26 % p.a.
Soll-Rendite: 3,26 % p.a.

Einzeldenkmal - Energieausweis nicht erforderlich

MIET- WOHNUNGEN in Halle

Tel: 0345 - 13 25 720
Mail: vermietung@immoHAL.de

IHRE ANSPRECHPARTNER:



Teamleiterin

LISA WOLF
Kundenbetreuung



Immobilienmaklerin

LAURA WINTER
Immobilienkauffrau (IHK)

„HAUS AM LEIPZIGER TURM“

Moderne und komfortable Apartments in Halles Altstadt

Im Herzen Halles begeistert die Altstadt Jung und Alt. Verschiedene Museen, geschichtsträchtige Gebäude und Denkmäler, sowie die gemütliche Abendkultur laden nicht nur Besucher, sondern auch Hallenser immer wieder auf's Neue ein.

Egal ob Pendler, die eine perfekte Verkehrsanbindung benötigen, Studenten, die kurze Wege zur Universität und in die Kultur- und Kneipenszene schätzen oder Senioren, die komfortables und barrierearmes Wohnen im Alter mit guter Nahversorgung verbinden möchten - hier kommt jeder auf seine Kosten!

+500€
**Technik- oder Einrichtungs-
Gutschein***

* Gratis zum Einzug erhalten Sie einen 500€ Einrichtungs- oder Technikgutschein.

Weitere Infos unter:

<https://www.immoHAL.de/haus-am-leipziger-turm>

164714 MIETWOHNUNG



barriere-
arm

Helles Dachstudio mit separatem Schlafzimmer!

Lage: Leipziger Straße 27
Zimmer: 2 Zimmer, offene Küche, Bad
Wohnfläche: 48 m²
Extras: Tageslichtbad mit Dusche
Aufzug, Highspeed-Internet (Glasfaser)
Stockwerk: 4. Obergeschoss (DG)
Miete (kalt): 574,00 €
Nebenkosten: 49,50 €

Bedarfsausweis, gültig bis 23.03.2030, Energieeffizienz-
klasse D, 116kWh/(qm*a), Gas, Zentralheizung, Baujahr
Anlagentechnik: 2019

Miete (warm): **623,50 €**

164712 MIETWOHNUNG



barriere-
freier
Zugang

Modernes 3-Zi.-Appartment mit Balkon am Leipziger Turm!

Lage: Leipziger Straße 27
Zimmer: 3 Zimmer, Küche, Bad
Wohnfläche: 69 m²
Extras: Balkon, Aufzug
Highspeed-Internet (Glasfaser)
Stockwerk: 3. Obergeschoss
Miete (kalt): 786,00 €
Nebenkosten: 113,50 €

Bedarfsausweis, gültig bis 23.03.2030, Energieeffizienz-
klasse D, 116kWh/(qm*a), Gas, Zentralheizung, Baujahr
Anlagentechnik: 2019

Miete (warm): **899,50 €**

164715 MIETWOHNUNG



barriere-
arm

Offenes Wohnen im schicken Dachstudio!

Lage: Leipziger Straße 27
Zimmer: 2 Zimmer, offene Küche, Bad
Wohnfläche: 57 m²
Extras: Aufzug, barrierearm
Highspeed-Internet (Glasfaser)
Stockwerk: 4. Obergeschoss (DG)
Miete (kalt): 681,00 €
Nebenkosten: 85,50 €

Bedarfsausweis, gültig bis 23.03.2030, Energieeffizienz-
klasse D, 116kWh/(qm*a), Gas, Zentralheizung, Baujahr
Anlagentechnik: 2019

Miete (warm): **766,50 €**

immoHAL-KUNDENSTIMME:



*„Vielen lieben Dank für den
sehr guten Service. Alles lief
reibungslos. Emailverkehr,
Terminvereinbarung,
Besichtigung etc. [...] Die Mitarbeiter sind sehr
nett und kompetent.
Wir haben uns sehr gut
aufgehoben gefühlt.“*

4858 MIETWOHNUNG



Große 1-Raum-Wohnung mit hochwertiger Einbauküche!

Lage: Niemeyerstraße 3
Zimmer: 1 Zimmer, Küche, Bad
Wohnfläche: 56 m²
Extras: Tageslichtbad mit Wanne & Dusche
Einbauküche
Stockwerk: 2. Obergeschoss
Miete (kalt): 510,00 €
Nebenkosten: 114,00 €

Denkmal – Energieausweis nicht erforderlich

Miete (warm): **624,00 €**

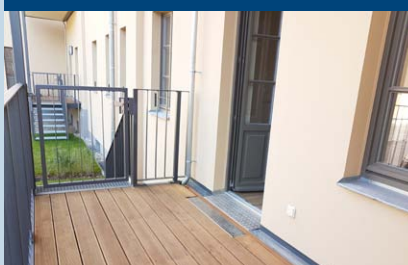
HOCHWERTIG WOHNEN IM INDUSTRIEDENKMAL T.KONTOR

Erstbezug nach Sanierung

Erleben Sie Vielfaltigkeit und Komfort im historischen T.Kontor! Das Industriedenkmal wurde ein Jahrhundert als Tee- und Pharmaziegroßhandel genutzt. Nach Sanierung entstanden moderne und komfortable Wohnungen. Ob Studierende, junge Familien oder Senioren – hier finden Sie Ihr neues Zuhause. Gern beraten wir Sie zu den verfügbaren Wohnungen und vereinbaren einen individuellen Besichtigungstermin.



168103 MIETWOHNUNG



Kleines Wohnparadies mit Gärtchen

Lage: Merseburger Straße 96
Zimmer: 2 Zimmer, offene Küche, Bad
Wohnfläche: 53 m²
Extras: EBK, Balkon & Garten, Fußbodenheiz.
Stockwerk: 1. Obergeschoss
Miete (kalt): 529,00 €
Nebenkosten: 121,50 €

Denkmal – Energieausweis nicht erforderlich

Miete (warm): **650,50 €**

202079 MIETWOHNUNG



Charmante Dachgeschoss- wohnung mit großem Balkon

Lage: Merseburger Straße 96
Zimmer: 3 Zimmer, offene Küche, Bad
Wohnfläche: 99 m²
Extras: EBK, Balkon, Fußbodenheizung
Stockwerk: 3. Obergeschoss (DG)
Miete (kalt): 917,00 €
Nebenkosten: 227,00 €

Denkmal – Energieausweis nicht erforderlich

Miete (warm): **1.144,00 €**

168196 MIETWOHNUNG



Wahrhaftige Traumwohnung für Familien

Lage: Merseburger Straße 96
Zimmer: 4 Zimmer, Küche, Bad
Wohnfläche: 125 m²
Extras: EBK, Dachterrasse, Fußbodenheiz.
Stockwerk: 4. Obergeschoss (DG)
Miete (kalt): 1.374,34 €
Nebenkosten: 287,36 €

Denkmal – Energieausweis nicht erforderlich

Miete (warm): **1.661,70 €**

16310 MIETWOHNUNG

**Zwischen Steintor und Markt
im ruhigen Hinterhaus**

Lage: Große Steinstraße 31
Zimmer: 2 Zimmer, Küche, Bad
Wohnfläche: 48 m²
Extras: Tageslichtbad mit Dusche
Einbauküche
Stockwerk: 4. Obergeschoss
Miete (kalt): 350,00 €
Nebenkosten: 115,00 €

Bedarfsausweis, gültig bis 03.02.2024, Energieeffizienzklasse, 237kWh/(qm*a), Gas, Zentralheizung, Baujahr Anlagentechnik: 1905

Miete (warm): 465,00 €

165961 MIETWOHNUNG


barriere-
arm

**Ebenerdig und schwellenfrei –
Traumwohnung am Heiderand**

Lage: Heideweg 6
Zimmer: 4 Zimmer, Küche, 2 Bäder
Wohnfläche: 146 m²
Extras: Fußbodenheizung,
Parkett, Wintergarten
Stockwerk: Erdgeschoss
Miete (kalt): 1.500,00 €
Nebenkosten: 370,00 €

Bedarfsausweis, gültig bis 18.06.2028, Energieeffizienzklasse A, 43kWh/(qm*a), Gas, Fußbodenheizung, Baujahr Anlagentechnik: 2018

Miete (warm): 1.870,00 €

16292 MIETWOHNUNG

Studi-Wohnung am Stadtpark

Lage: Magdeburger Straße 30
Zimmer: 1 Zimmer, offene Küche, Bad
Wohnfläche: 40 m²
Extras: Bad mit Dusche
und Platz für eine Waschmaschine
Stockwerk: 4. Obergeschoss (DG)
Miete (kalt): 246,00 €
Nebenkosten: 90,00 €

Verbrauchsausweis, gültig bis 14.10.2029, Energieeffizienzklasse D, 112kWh/(qm*a), Gas, Zentralheizung, Baujahr Gebäude: 1900, Baujahr Anlagentechnik: 1997

Miete (warm): 336,00 €

16752 EINFAMILIENHAUS


Miete auf
Zeit bis
04/2023

**Probewohnen im wunder-
schönen Einfamilienhaus**

Lage: Kleine Schwuchstraße 7
Zimmer: 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder
Wohnfläche: 147 m²
Grundstück: 800 m²
Extras: Einbauküche, Garten, Carport
Tageslichtbad mit Wanne & Dusche
Miete (kalt): 1.400,00 €
Nebenkosten: 100,00 €

Verbrauchsausweis, gültig bis 04.08.2030, Energieeffizienzklasse F, 192kWh/(qm*a), Gas, Zentralheizung, Baujahr Anlagentechnik: 1998

Miete (warm): 1.500,00 €



**Alle aktuellen Mietwohnungen
im Internet unter:**
www.immoHAL.de/immobilienangebote

weitere Wohnungen zur Miete:

I-Nr.	Lage	Zi.	Wohnfläche	Stockwerk	Miete (warm)
15100	Magdeburger Straße 30	3	97 m ²	4. OG (DG)	770,00 €
13483	Merseburger Straße 45	2	59 m ²	2. OG	500,00 €
16439	Paracelsusstraße 9	3	65 m ²	2. OG	620,00 €
16379	Leipziger Straße 93	2	69 m ²	2. OG	620,00 €
13488	Merseburger Straße 428	3,5	81 m ²	1. OG	795,00 €
16242	Lafontainestraße 21	7	221 m ²	EG	1.651,75 €
163999	Pfännerhöhe 24	3	93 m ²	4. OG (DG)	1.141,75 €
167425	Cansteinstraße 12	2	64 m ²	4. OG (DG)	550,00 €
1606515	Schwetschkestraße 18	2	49 m ²	4. OG (DG)	480,00 €
5979	Reideburger Straße 16	3	77 m ²	1. OG	740,00 €
14585	Lauchstädter Straße 15	3	79 m ²	2. OG	614,00 €

weitere Wohnungen im T.Kontor:

202009	Merseburger Straße 96	3	91 m ²	EG	1.026,00 €
202064	Merseburger Straße 96	3	88 m ²	2. OG	1.007,00 €
202021	Merseburger Straße 96	2	44 m ²	EG	491,50 €
202082	Merseburger Straße 96	3	93 m ²	3. OG	1.048,50 €

16612 MIETWOHNUNG

**Ruhig wohnen zwischen
Bruchsee und Heidesee**

Lage: Mindener Straße 2
Zimmer: 3 Zimmer, offene Küche, Bad
Wohnfläche: 69 m²
Extras: Bad mit Wanne, Balkon
Einbauküche
Stockwerk: 1. Obergeschoss
Miete (kalt): 330,00 €
Nebenkosten: 120,00 €

Verbrauchsausweis, gültig bis 29.06.2028, Energieeffizienzklasse C, 95kWh/(qm*a), Fernwärme, Fernwärme, Baujahr Anlagentechnik: 1995

Miete (warm): 450,00 €

SIE SUCHEN ETWAS BESONDERES ?

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch
und planen mit Ihnen
gemeinsam Ihre

Traumküche

MICHEEL
DAS KÜCHENSTUDIO



Hansering 15 * Halle/Saale
Bahnhofstraße 17 * Merseburg
www.micheel-kuechen.de * Tel 0345 13 17 5 26

GEWERBE- IMMOBILIEN zur Miete

Tel: 0345 - 52 04 90
Mail: gewerbe@immoHAL.de

IHR ANSPRECHPARTNER:



Teamleiter Gewerbeflächenvermietung

RAFAEL SCHAEFER

Dipl.-Betriebswirt (FH)

– seit 9 Jahren bei immoHAL –

TOP-ANGEBOT

Großzügige Büroräume nahe Landesmuseum



Nr. 16894

Die Beletage – Charmant & Repräsentativ

Helle und großzügige Büroräume mit Parkett. Separater Archivraum, Teeküche mit Balkon und Zutritt in den Garten, D/H WC getrennt. Gewerbeeinheit ebenfalls für Praxisbetrieb geeignet, da in diversen Räumen Wasser-/Abwasseranschlüsse installiert sind. Aufzug sowie Pkw-Stellplätze direkt am Objekt vorhanden. Gern besichtigen wir mit Ihnen!

Lage: Halle / Giebichenstein
Gesamtfläche: ca. 278 m²
Stockwerk: Hochparterre
Zimmer: 10, Küche, WC D/H, AR
Extras: Zugang barrierefrei, Aufzug, Balkon
Parkett, Gasetagenheizung, Garage

Energieausweis nicht erforderlich

MC: provisionsfrei

MIETE: 8,00 €/m² (netto kalt)

15085 BÜROFLÄCHE IN DER ALTSTADT



146 m² Bürofläche, die Sie überzeugen wird!

Optimale Lage, moderne Architektur, funktionale Raumaufteilung und sehr gute Ausstattung treffen hier aufeinander! Große Fensterflächen, Beleuchtung, außenliegender Sonnenschutz...



Lage: Halle / Altstadt
Gesamtfläche: ca. 146 m²
Stockwerk: 2. OG
Zimmer: 4, zzgl. Teeküche, WC D/H, AR
Extras: Bodentanks für Verkabelung
Lagerfläche im Keller zusätzlich anmietbar

Bedarfsausweis, gültig bis 08.11.2022, Energiekennwert 119,8 kWh/(qm*a), Gas, Zentralheizung, Baujahr 1997

MC: provisionsfrei

MIETE: 9,00 €/m² (netto kalt)

16511 BÜROFLÄCHE IN DER ALTSTADT



Moderne Gewerbefläche nahe Marktplatz!

Eine Büroeinheit in zentraler Lage, die keine Wünsche offen lässt! Gegenwärtig eine Kombination aus Großraumlösung + Einzelbüros. Aufzug und barrierefreier Zugang vorhanden.



Lage: Halle / Altstadt
Gesamtfläche: ca. 318 m²
Zimmer: 6, Teeküche, WC D/H, Dusche
Extras: Aufzug, barrierefreier Zugang
Grundriss variabel gestaltbar

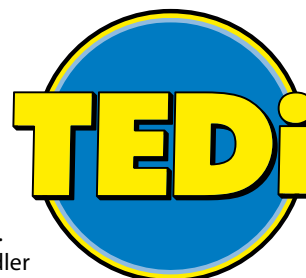
Verbrauchsausweis, gültig bis 26.11.2020, Energiekennwert 60 kWh/(qm*a), Fernwärme

MC: provisionsfrei

MIETE: ab 6,50 €/m² (netto kalt)

GEWERBE +++ NEWS +++ TICKER

immoHAL vermittelt 900m² Einzelhandelsfläche an Dortmunder Handelskette TEDI



Die Dortmunder Handelskette TEDI zieht in die Karl-Meseberg-Straße 2-4, Ecke Turmstraße in der südlichen Innenstadt von Halle. Der Non-Food-Händler hat eine Gesamtfläche von rd. 900 qm im Erdgeschoss des Wohn- und Geschäftshauses angemietet und wird diese voraussichtlich Anfang Frühjahr 2021 beziehen.

TEDI ist einer der führenden Non-Food-Händler Deutschlands und überrascht immer wieder mit seiner großen Artikel-Auswahl. In den TEDI-Filialen findet man alles unter einem Dach und kann sich von der Vielfalt und aktuellen Trends inspirieren lassen. Egal ob Deko, Haushalt, Schreibwaren oder Do-It-Yourself-Artikel – die TEDI-Märkte bieten ein Sortiment, das für jeden das Passende bereithält.

Derzeit betreibt das Unternehmen mit Sitz in Dortmund mehr als 2.400 Filialen und ist mit rund 21.000 Mitarbeitern in 9 europäischen Ländern vertreten: Deutschland, Österreich, Slowenien, Slowakei, Spanien, Kroatien, Italien, Polen und Tschechien.

Die neue TEDI-Filiale in der Karl-Meseberg-Straße 2-4 wird gemäß dem neuen Einrichtungskonzept ausgestattet und überzeugt mit einer modernen Gestaltung: Durch einen Fußbodenbelag in urbanem Design und eine energieeffiziente und helle LED-Deckenbeleuchtung entsteht eine angenehme Einkaufsatmosphäre. Dank der neuen Regalgestaltung erhalten Kunden eine bessere Übersicht über die Artikel.

Teil des neu eingeführten Filialkonzepts sind zudem breitere Gänge und möglichst große Ladenflächen, um Kunden wie Produkten mehr Raum zur Verfügung stellen zu können.

Halles Süden entwickelt sich somit weiter eine positive Richtung, was Wohnungsneubau, Sanierung aber auch Gewerbeansiedlungen betrifft. Bereits vor kurzem vermittelte Rafael Schaefer, Fachmakler für Gewerbeimmobilien bei immoHAL, 600m² Praxisfläche an ein psychotherapeutisches Zentrum in der Merseburger Straße.

„Gern unterstütze ich auch Sie bei Ihrer Gewerbeflächensuche oder Gewerbeflächenvermietung. Kontaktieren Sie mich einfach unter Tel: 0345 / 520490 oder E-Mail: gewerbe@immoHAL.de.“

16565

BÜROFLÄCHE IN TROTHA



Moderne und repräsentative Büroeinheit!

Die Gewerbeeinheit im EG bzw. Hochparterre eines sanierten Altbaus verfügt über 3 Büroräume (1 Großraum- sowie 2 kleinere Büroräume). Pkw-Stellplätze direkt am Objekt anmietbar.



Lage:	Halle / Trotha
Gesamtfläche:	ca. 80 m ²
Zimmer:	3, WC D/H
Extras:	große Fensterfronten hochwertige Ausstattung
Energieausweis nicht erforderlich	
MC:	provisionsfrei
MIETE:	8,00 €/m² (netto kalt)

16130

BÜROFLÄCHE IN AMMENDORF



Moderne Büroetage im Süden von Halle!

Eine Büroetage im Süden von Halle, welche keine Wünsche offen lässt! Flexibel gestaltbarer Grundriss, Aufzug, Beleuchtung, Verkabelung, Serverraum klimatisiert, Stellplätze...



Lage:	Halle / Ammendorf
Gesamtfläche:	ca. 600 m ²
teilbar ab:	ca. 150 m ²
Extras:	Aufzug, Beleuchtung Verkabelung, Stellplätze
Energieausweis: Bedarfsausweis, Energiekennwert: 114,2 kWh/(m ² *a), Blockheizkraftwerk, Träger: Nahwärme, BJ: 1998, gültig bis: 21.10.2028	
MC:	provisionsfrei
MIETE:	ab 5,00 €/m² (netto kalt)

14975

LADENFLÄCHE IN DER GR. ULRICHSTR.



Retailfläche in der City von Halle!

TOP-Lage für Ihr Geschäft in der Innenstadt. Die Einheit verfügt über einen ebenerdigen Zugang + bodentiefe Schaufenster. Sehr guter Mietermix vorhanden.



Lage:	Halle / Altstadt
Gesamtfläche:	ca. 134 m ²
Zimmer:	Verkaufsfläche, Lager, WC
Extras:	ebenerdiger Zugang große Schaufensterfront
Energieausweis: Verbrauchsausweis, Kennwert Wärme: 60 kWh/(m ² *a), Kennwert Strom: 42 kWh/(m ² *a), Fernwärme, Träger: Gas, BJ: 2000, gültig bis: 26.11.2020	
MC:	provisionsfrei
MIETE:	15,00 €/m² (netto kalt)

16293

LADENFLÄCHE NAHE RIEBECKPLATZ



Retailfläche im aufstrebenden Wohn- und Geschäftsviertel!

Die Gewerbefläche nahe Riebeckplatz befindet sich im Rohbauzustand und kann nutzer-spezifisch ausgebaut werden.



Lage:	Halle / Altstadt
Gesamtfläche:	ca. 191 m ²
Zimmer:	Verkaufsfläche, Lager, WC
Extras:	hervorragende Schaufensterfront aufstrebende Wohn- und Geschäftslage
Energieausweis nicht erforderlich	
MC:	provisionsfrei
MIETE:	10,00 €/m² (netto kalt)

16299

HALLENFLÄCHE IN REIDEBURG



Lagerfläche in Halle-Ost!

Andienung der Kaltlagerhalle ebenerdig über Rolltor. Das Grundstück hat 2 Zufahrtstore und ist komplett eingezäunt. Hausmeister- und Sicherheitsdienst vorhanden.



Lage:	Halle / Reideburg
Lagerfläche:	ca. 615 m ²
Andienung:	ebenerdig
Extras:	Kalthalle, frostfrei Betonboden
Energieausweis: es besteht keine Pflicht	
MC:	provisionsfrei
MIETE:	2,80 €/m² (netto kalt)

16504

HALLENFLÄCHE IN AMMENDORF



Produktionshalle mit Brückenkran!

Moderne Produktionshalle mit Brückenkran (8 t Traglast) und ebenerdigem Rolltor. Büro- und Sozialtrakt vorhanden. 24h Betrieb möglich. Wachschatz (365 Tage) und Kantine vorhanden.



Lage:	Halle / Ammendorf
Hallenfläche:	ca. 2.000 m ²
Andienung:	ebenerdig, 1 Rolltor
Extras:	Brückenkran mit 8 t Traglast Büro und Sozialtrakt ca. 100 m ²
Energieausweis nicht vorhanden/ in Vorbereitung	
MC:	2,38 MM inkl. gesetzl. MwSt.
MIETE:	3,00 €/m² (netto kalt)

24H-NOTRUF

Sturmschaden/Dach:

B.E.W. 034604-2526-0

Heizungsstörung:

Dieringer 0700-10071000

Elektro- und SAT-Anlage:

Vetter & Amme GbR
0160 - 1191846

BÄDER UND FLIESEN

Keramundo - Welt der Fliesen

Zscherbener Landstr. 15
06126 Halle
Tel.: 0345 - 2303 - 163
danny.schnecke@saint-gobain.com
www.keramundo.de

ELEMENTS HALLE

Badausstellung und mehr
Otto-Stomps-Str. 86-90
06116 Halle
Tel.: 0345 - 5753760
halle@elements-show.de
www.elements-show.de

DACHDECKER

B.E.W. Bedachungen

Erik Weidinger GmbH
Plößnitzer Straße 27
06188 Landsberg
Tel.: 034604 - 25 26 0
kontakt@dach-weidinger.de
www.dach-weidinger.de

ELEKTROINSTALLATION SAT-ANLAGEN

Axel Vetter & Michael Amme GbR Elektroinstallationen

Emil-Schuster-Str. 9a, 06118 Halle
Tel.: 0345 - 5200058
24 h-Notdienst: 0160 - 1191846
Mail: va.elektro@t-online.de

FENSTERBAUER

Pistorius Türen & Fensterbau Siersleben GmbH

Apfelborn 8, 06347 Gerbstedt
Tel.: 03476 - 86940
info@pistorius-siersleben.de
www.pistorius-siersleben.de

FINANZIERUNG

Funk & Frank GbR

Marlene Funk-Knabe & Joe Frank
Trothaer Str. 19, 06118 Halle
Tel.: 0345 - 239 857 2
ff.finanz@arcor.de
www.finanzierungsbüro-online.de

HAUSMEISTERSERVICE UND REPARATUREN

Gutmann's Hausgeister

Ringstraße 21, 06179 Teutschenthal
Tel.: 0345 - 61 38 99 30
Fax: 0345 - 61 38 99 31
Mobil: 0175 - 49 86 999
gutmanns-hausgeister@t-online.de

HEIZUNG, SANITÄR SOLARANLAGEN

Dieringer GmbH

Heizung Lüftung Sanitär
Rosenfelder Str. 2, 06116 Halle
Tel.: 0345 - 566 72 20
info@dieringer.info
www.dieringer.info

IMMOBILIENVERKAUF, VERMIETUNG & GEWERBE

immoHAL Immobilienberatungs- & Vertriebs GmbH

Reichardtstraße 1, 06114 Halle
Tel.: 0345 - 52 04 90
info@immoHAL.de
www.immoHAL.de

IMMOBILIENVERWALTUNG

immoEffect

Immobilienverwaltung GmbH
Spezialist für Miethaus- und
Wohnungseigentumsverwaltung
Reichardtstraße 1, 06114 Halle
Tel.: 0345 - 52 5790
info@immoEffect.de,
www.immoEffect.de

KÜCHENSTUDIO

Micheel - Das Küchenstudio GmbH

Hansering 15-16, 06108 Halle
Tel.: 0345 - 13 17 50
Fax: 0345 - 13 17 559
www.micheel-kuechen.de

MALER

K.-P. Albrecht GmbH Malerwerkstätte

Ethel-Rosenberg-Str. 4,
06188 Plößnitz
Tel.: 034604 - 21 0 21
info@maler-k-p-albrecht.de
www.maler-k-p-albrecht.de

MÖBEL

Wohn-Centrum Lührmann

Mansfelder Str. 15, 06108 Halle
Tel.: 0345 - 209 98 50
info@wohn-centrum.de
www.wohn-centrum.de

HANDEL, HANDWERK, DIENSTLEISTUNGEN

Firmenregister rund um die Immobilie

MODE

SKRABAK - exclusive green fashion

Oleariusstraße 1, 06108 Halle/Saale
Tel.: 0157 7533 9839
info@skrabak.de
www.skrabak.de

UMZUG & TRANSPORT

Spedition Zurek GmbH

Privat-, Auslands-, Firmenumzüge
Niederlassung Halle
Grenzstraße 30, 06112 Halle
Tel.: 0345 - 56 00 262
info@spedition-zurek.de
www.spedition-zurek.de

WERTGUTACHTEN/ MARKTWERTANALYSEN

Immobilienfachwirt Ralf Bauer

immoHAL - Immobilienberatungs- und
Vertriebs GmbH
Reichardtstraße 1,
06114 Halle
Tel.: 0345 - 52 04 90
info@immoHAL.de
www.immoHAL.de

WOHNEN

HWG Hallesche

Wohnungsgesellschaft mbH
Hansering 19, 06108 Halle
Tel.: 0345 - 527 0
hwg@hwgmbh.de
www.hwgmbh.de

WERBEN SIE IN DER HIZ!



Ihr Anzeigenmedium
für Immobilien,
Dienstleistungen
und Bau

- Jeden **MONAT** neu
- immer am 1. Samstag
in den Briefkästen von
60.000 Leserhaushalten
- **30.000** Newsletter an gelistete Kunden
- auch **ONLINE** lesen

IMPRESSUM

immoHAL
Immobilienberatungs- und
Vertriebs GmbH

Büro Halle

Reichardtstraße 1, 06114 Halle (Saale)
Tel.: 0345 - 52 04 90
Fax: 0345 - 52 04 933

Büro Leipzig

Coppistraße 65, 04157 Leipzig
Verkauf: 0341 - 339 78 560
Vermietung: 0341 - 339 78 566

www.hallesche-immobilienzeitung.de
Mail an: hiz@immoHAL.de

Genehmigung nach § 34 c GewO
Ordnungsamt Halle/Saale
USt-Id Nr.: DE 181456408

Verantwortl. Herausgeber:
Ralf & Frank Bauer, Susanne Rochow

Chefredakteur: Ralf Bauer

fan werden auf
facebook.com/immoHAL

auf XING folgen:
xing.com

auf instagram folgen:
instagram.com

ANZEIGEN UND ANBIETER- BETREUUNG:

Herr Alexander Kauka

Master of Arts (M.A.)
Medien und Kommunikation

Manager Marketingkommunikation
Pressesprecher
Tel.: 0345 - 52 04 90

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
25. November 2020

Druckhaus:

MZ Druckereigesellschaft mbH
Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle

Auflage: 90.000
davon 60.000 Print-Exemplare und
30.000 digitale Abonnements

Haftungsausschluss:

Für eventuelle Fehler bei den Ange-
botsangaben und deren Verfügbarkeit
übernehmen wir keine Haftung.

Alle Fotos immoHAL, wenn nicht
anderweitig bezeichnet, ausgenommen
Anzeigen.

TOP-BEWERTUNG für die immoHAL-Leistung



Mit über 25 Jahren
Erfahrung sind wir
Ihr Spezialist im
Immobilienverkauf
in Halle.

Auch im nächsten Jahr gern wieder für Sie da!

Ihre Maklerinnen mit Herz für's Haus.

 **25** JAHRE
1994 – 2019
immoHAL



Fachmaklerin & Teamleiterin
ANDREA KÜHN
Immobilienkauffrau (IHK)

seit 2000 bei immoHAL

Fachmaklerin & stellv. Teamleiterin
ANJA FÖCKEL-TENGEL
Immobilienkauffrau (IHK)

seit 2003 bei immoHAL

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter:

0345 – 52 04 90
www.immoHAL.de

AKTION
MARKTWERT

169 €*
statt 270 €

Wieviel ist mein Haus wert?
Unsere Fachmaklerinnen bewerten Ihre Immobilie
persönlich und professionell.

*Bei anschließendem Verkaufsauftrag an immoHAL innerhalb eines
Jahres ab Erstellungsdatum der Marktwertanalyse erhalten Sie die
Gebühr vollständig zurück. Angebot gültig bis 31.03.2021

0345 – 520 490 • www.immoHAL.de